

Veranstaltungsreihe 2020

Auf den Spuren der Gartenschläfer - Exkursion

Die Exkursion ist für Familien mit Kindern ab 8 Jahren geeignet

Samstag, 15. August 2020 von 10 Uhr bis ca. 12 Uhr

Er ist der kleine Verwandte des Siebenschläfers und mit seiner markanten „Zorro-Maske“ unverkennbar: Der Gartenschläfer. Das nachtaktive Nagetier mit den großen Kulleraugen gehört neben dem Siebenschläfer, dem Baumschläfer und der Haselmaus zur Familie der Bilche. Sie sind fast ausschließlich nachtaktiv und leben versteckt in Wäldern, Gärten, Streuobstwiesen und Gebäuden. Er wird von Menschen nicht sehr häufig gesehen, da er erst in der Dämmerung aktiv wird und den Winter über schläft.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Groß-Gerau wird während der Exkursion ein Einblick in das Leben des Bilches gegeben. Die Route führt durch die Felder, wo die Landschaft aus der Sicht der Gartenschläfer betrachtet wird und die Teilnehmer erfahren, wie Forscher*innen und Naturschützer*innen dem bedrohten Bilch im Projekt „Spurensuche Gartenschläfer“ auf die Spur kommen. Dieses Projekt des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung hat sich zum Ziel gesetzt, das Überleben des Gartenschläfers in Deutschland zu sichern.

Exkursionsleitung:

Susanne Steib (Managerin Naturschutzprojekte BUND Hessen)

Dieter Baumgardt (BUND Rüsselsheim)

Anmeldung erforderlich (max. 15 Teilnehmende)

Treffpunkt:

Bushaltestelle „Bensheimer Straße“ in Rüsselsheim-Königstädten (s. Luftbild)

Allgemeine Hinweise zur Veranstaltung:

Die aktuell gültigen Abstands- und Hygieneregeln gemäß der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung sind während der Veranstaltung zu beachten. Vor Ort ist durch die Teilnehmer*innen ein Datenerfassungsbogen auszufüllen.

